

Abschied und Neubeginn – eine Lebensthema

Für viele Menschen geht mit dem Ende des Schuljahres ein Abschied einher. Das beginnt bereits im Kindergarten. Abschied vom Kindergarten feiern die, die in die Schule kommen. Das Ende der Schulzeit ist wieder mit Abschied verbunden. Abschiednehmen ist im Leben eines Menschen immer wieder eine Herausforderung, oft verbunden mit Weh.

Abschied hat zugleich immer auch mit Aussicht auf etwas Neues zu tun. Dadurch hält sich der Schmerz, dem jeder Abschied innewohnt, in Grenzen. Indem sich Neues anbahnt, geht der Blick in die Zukunft, zeigen sich Perspektiven, werden Hoffnungen wach. Das Leben geht weiter, es bleibt nicht stecken in der Trauer um den Verlust des Gewohnten, Vertrauten.

Das Ende des Schuljahres kann zu einem Übungsfeld werden für das, was uns das Leben immer wieder abverlangt und mit dem Ende des Lebens in ganz besonderer Weise - Abschied nehmen. Abschied von einem vertrauten Umfeld, Abschied von einer Lebensphase, Abschied von einem geliebten Menschen, Abschied von ...

Und zugleich können wir die Erfahrung in uns festigen, dass es immer wieder einen Neubeginn gibt, dass nicht alles aus ist, dass die Zukunft sich immer schon ankündigt. Die Hoffnung auf das neue Leben trägt.



Abschiede sind zu feiern, auch wenn damit manch Traurigkeit verbunden ist. Zugleich sich öffnen für das, was neu ins Leben treten möchte. Dazu bietet uns das Leben zahlreiche Gelegenheiten und Anlässe. Nicht nur zum Schulschluss oder am Grab eines geliebten Menschen.

Toni Salomon

offene gemeinde

Monatsblatt Juni 2022



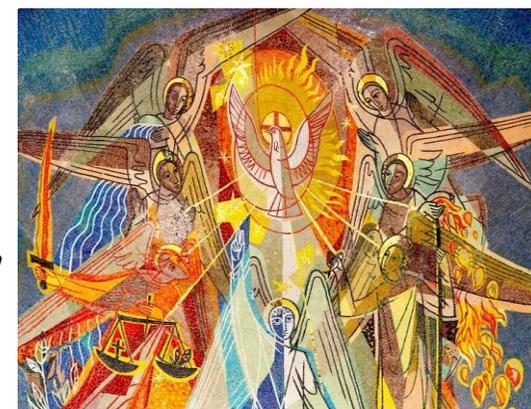
Liebe Pfarrgemeinde!

Am Beginn des Monat Juni begehen wir das Pfingstfest. Für viele ist es ein Anlass, einen Kurzurlaub zu genießen. Für Christen ist es Anlass, sich bewusst zu machen, dass Gottes Geist, der Geist Jesu, in unserem Leben weiterwirkt, weiterwirken möchte. Wir Menschen sind durch diese Geistkraft ermächtigt, das Leben so zu gestalten, wie es im Sinne Gottes ist. Wir glauben, dass all das Gute, das wir schaffen, all die Menschlichkeit, die durch uns möglich wird, letztlich aus diesem Geist Gottes gespeist wird. Es ist nicht allein unsere eigene Kraft. Wir sind die, durch die Gottes Geist wirkt. Wir sind aber auch die, die sich dieser Geistkraft entgegenstellen, sich nicht öffnen für sie und ihre Wirk-Kraft. So sind wir in die Verantwortung gerufen, Gott in unserer Welt erfahrbar zu machen oder ihn aus unserer Welt hinauszudrängen.

Unsere Kirche hat als Patron den Heiligen Geist. Daher feiern wir zu Pfingsten das Patrozinium. Möge es Anlass sein, dass wir uns unserer Verantwortung bewusst sind, dass Gottes Geist nicht nur in uns ist, sondern auch durch uns wirken will.

Bitten wir den Herrn, dass wir durch seinen Geist begeisterte, dynamische und liebevolle Menschen werden und durch uns Gottes Liebe in unserer Welt, für die Menschen um uns, erfahrbar wird.

*Mit Euch im Gebet verbunden
Euer Pfarrer P. Elmar Pitterle*



Termine für Juni 2022

Sa	4.6.	15.00	Firmung
So	5.6.	11.00	Feiertagsgottesdienst -Pfingsten – PATROZINIUM Pfarrtreff nach der Messe
		17.55	Benefizkonzert für die Ukraine: KSA Ensemble
Mo	6.6.	11.00	Wort-Gottes-Feier
Fr	10.6.		Lange Nacht der Kirchen www.langenachtderkirchen.at/programm/
Sa	11.6.	9.00	HolzBauWelt für Kinder (nur mit Anmeldung)
So	12.6.	11.00	Kindermesse
Mi	15.6.	15.00	Seniorenmesse mit anschließender Jause
Sa	18.6.	19.00	Jedermann mit Fr. Franzi (Pfarrkirche)
So	19.6.	12:00	Pfarrtreff nach der 11.00 Uhr Messe
Di	21.6.	17.00	Single-Runde
So	26.6.	11.00	Sonntagsmesse mit der Latin Jazz MASS
Do	30.6.	08:00	Schulgottesdienste VS Südstadt

Terminvorschau für Sommer 2022

12.08. - 15.08 | Fußwallfahrt nach Mariazell - Anmeldung bei:
Vlado Mlynar, n1544a00@kabelplus.at

Bitte aktuelle Änderungen beachten – diese werden in den Schaukästen und auf der Homepage bekannt gegeben - www.pfarre-maria-enzersdorf.at

Regelmäßige spirituelle Angebote

Dienstag, 18:30 Uhr, Abendgebet, jeweils 3. Di im Monat Taizé-Gebet
Donnerstag, 19:30 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Bibelteilen

Erstkommunion

43 Kinder werden am Fest Christi Himmelfahrt ihre erste heilige Kommunion empfangen. Wir beten für sie und hoffen, dass sie als Freunde von Jesus gerne mit IHM verbunden sein wollen.

Firmung

Bischof László Németh SVD spendet am Samstag vor dem Pfingstfest acht jungen Menschen aus unserer Pfarre das Sakrament der Firmung. Sie haben sich darauf viele Wochen vorbereitet. Gottes Geist begleite sie bei der Entfaltung und Festigung ihres Glaubens.

Patrozinium

Unsere Pfarrkirche ist auf den Heiligen Geist geweiht. Das Pfingstfest ist daher zugleich das Patrozinium (= Namensfest) unserer Pfarrkirche. Wir dürfen heuer wieder im Anschluss an die Festmesse miteinander feiern in der bewährten Form des Pfarrtreffs.

Lange Nacht der Kirchen: 10. Juni 2022

Auch unsere Pfarre ist dabei! An allen Gottesdienststellen im Pfarrgebiet gibt es Musik. Komm und lass dich überraschen! Das genaue Programm findest du online: <https://www.langenachtderkirchen.at/programm/>

Ukraine Vertriebene zu Gast

Seit mehreren Wochen leben in unserer Pfarre Kinder, Jugendliche, Mütter und Großmütter, auch einige Väter, die ihre Heimat Ukraine fluchtartig verlassen haben. Hilfe wird ihnen von vielen Seiten angeboten. Für jene, die im Kloster der Franziskaner untergebracht sind, bieten Angehörige unserer Pfarre mannigfaltige Unterstützung. Vielen DANK!

Hausbesuch mit Kommunionempfang

Es besteht die Möglichkeit, die heilige Kommunion daheim zu empfangen. Wer das möchte – bitte im Pfarrbüro anrufen: 0664 16 100 16